(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
28. November 2013 (28.11.2013)

WIPO | PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2013/174635 A4

(51) Internationale Patentklassifikation:
B60J 7/047 (2006.01) *B60J 7/00* (2006.01)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2013/059193

(22) Internationales Anmeldedatum:
2. Mai 2013 (02.05.2013)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:
10 2012 010 148.1 24. Mai 2012 (24.05.2012) DE

(71) Anmelder: **WEBASTO SE** [DE/DE]; Kraillinger Str. 5, 82131 Stockdorf (DE).

(72) Erfinder: **DIETL, Rudolf**; Adelsbergstr. 22, 81247 München (DE).

(74) Anwälte: **KONNERTH, Dieter, H.** et al.; Fischer & Konnerth, Patentanwälte Partnerschaft, Schertlinstr. 18, 81379 München (DE).

(81) Bestimmungsstaaten *(soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart)*: AE, AG, AL, AM, AO, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BH, BN, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CL, CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DO, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, GT, HN, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KM, KN, KP, KR, KZ, LA, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LY, MA, MD, ME, MG, MK, MN, MW, MX, MY, MZ, NA, NG, NI, NO, NZ, OM, PA, PE, PG, PH, PL, PT, QA, RO, RS, RU, RW, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, ST, SV, SY, TH, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten *(soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart)*: ARIPO (BW, GH, GM, KE, LR, LS, MW, MZ, NA, RW, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, RU, TJ, TM), europäisches (AL, AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, LV, MC, MK, MT, NL, NO, PL, PT, RO, RS, SE, SI, SK, SM, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

— *mit internationalem Recherchenbericht (Artikel 21 Absatz 3)*

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) **Title**: SIDE PANEL OF A COVER ON A VEHICLE ROOF

(54) **Bezeichnung** : SEITENBLENDE EINES DECKELS AN EINEM FAHRZEUGDACH

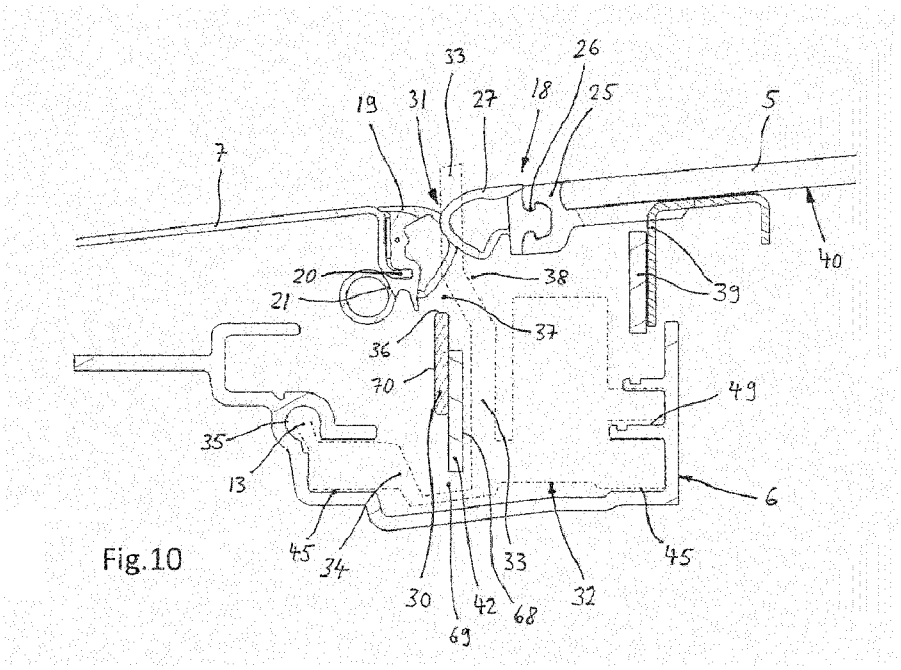

Fig.10

(57) **Abstract**: A side panel (30) of a cover (5) which can be folded out through a roof opening (3) in a vehicle roof (2), said side panel being adjustable between a lowered starting position when the cover (5) closes the roof opening (3) and a raised covering position when the cover (5) is folded out, wherein provision is made according to the invention that the side panel (30), in the lowered starting position thereof, is arranged below a boundary or contact region (31) between a side edge (18) of the cover (5) and a roof part (7) adjoining the roof opening (3) and at a distance from the cover (5).

(57) **Zusammenfassung**:

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2013/174635 A4

WO 2013/174635 A4

— *mit geänderten Ansprüchen gemäss Artikel 19 Absatz 1*

Veröffentlichungsdatum der geänderten Ansprüche:
16. Januar 2014

Seitenblende (30) eines aus einer Dachöffnung (3) eines Fahrzeugdaches (2) ausstellbaren Deckels (5), die zwischen einer abgesenkten Ausgangsstellung bei die Dachöffnung (3) verschließendem Deckel (5) und einer angehobenen Abdeckstellung bei ausgestelltem Deckel (5) verstellbar ist, wobei erfindungsgemäß vorgesehen ist, dass die Seitenblende (30) in ihrer abgesenkten Ausgangsstellung unter einem Grenz- oder Kontaktbereich (31) zwischen einem Seitenrand (18) des Deckels (5) und einem die Dachöffnung (3) begrenzenden Dachteil (7) und mit Abstand vom Deckel (5) angeordnet ist.

GEÄNDERTE ANSPRÜCHE
beim Internationalen Büro eingegangen am 26 November 2013 (26.11.2013)

Patentansprüche

1. Öffnungsfähiges Fahrzeugdach (2) mit einem aus einer Dachöffnung (3) des Fahrzeugdaches (2) ausstellbaren Deckel (5) und einer Seitenblende (30), die zwischen einer abgesenkten Ausgangsstellung bei die Dachöffnung (3) verschließendem Deckel (5) und einer angehobenen Abdeckstellung bei ausgestelltem Deckel (5) verstellbar ist,
dadurch gekennzeichnet,
dass die Seitenblende (30) in ihrer abgesenkten Ausgangsstellung unter einem Grenz- oder Kontaktbereich (31) zwischen einem Seitenrand (18) des Deckels (5) und einem die Dachöffnung (3) begrenzenden Dachteil (7, 9) und mit Abstand vom Deckel (5) angeordnet ist.

2. Fahrzeugdach nach Anspruch 1,
dadurch gekennzeichnet, dass am Seitenrand (18) des Deckels (5) eine Deckeldichtung (27) und am Dachteil (7, 9) eine Dachdichtung (19) angeordnet sind und dass die Seitenblende (30) in ihrer angehobenen Abdeckstellung einerseits an der Deckeldichtung (27) und andererseits an der Dachdichtung (19) anliegt.

3. Fahrzeugdach nach Anspruch 1 oder 2,
dadurch gekennzeichnet, dass die Seitenblende (30) mittels einer Verstelleinrichtung (60, 64) in Vertikalrichtung zwischen ihrer abgesenkten Ausgangsstellung und ihrer angehobenen Abdeckstellung verstellbar ist.

4. Fahrzeugdach nach einem der Ansprüche 1 bis 3,
dadurch gekennzeichnet, dass der Deckel (5) ein hinterer Deckel (5) des Fahrzeugdaches (2) ist und dass ein vorderer Deckel (4) des Fahrzeugda-

ches (2) über den in Schließstellung angeordneten hinteren Deckel (5) verlagerbar ist und
dass bei einer Verlagerung des vorderen Deckels (4) über den hinteren Deckel (5) ein Bewegungsweg eines Teils einer Lagereinrichtung des vorderen Deckels (4) oberhalb der in Ausgangsstellung angeordneten Seitenblende (30) verläuft.

5. Fahrzeugdach nach Anspruch 4,
dadurch gekennzeichnet, dass die Lagereinrichtung des vorderen Deckels (4) an einer dachfesten Führungsschiene (6) verschiebbar gelagert ist und dass der Bewegungsweg eines Teils dieser Lagereinrichtung in einem oberen Bewegungsspalt (38) zwischen der in Ausgangsstellung angeordneten Seitenblende (30) und dem hinteren Deckel (5) verläuft.

6. Fahrzeugdach nach Anspruch 4 oder 5,
dadurch gekennzeichnet, dass ein unterer Abstand (68) oder Bewegungsspalt zwischen der abgesenkten Seitenblende (30) und der Führungsschiene (6) und insbesondere unter der abgesenkten Seitenblende (30) vorgesehen ist.

7. Fahrzeugdach nach einem der Ansprüche 3 bis 6,
dadurch gekennzeichnet, dass die Verstelleinrichtung zumindest eine eine Führungsbahn (60, 63) und ein daran geführtes Verstellelement (59, 62) umfassende Führungseinheit (61, 64) aufweist.

8. Fahrzeugdach nach einem der Ansprüche 3 bis 7,
dadurch gekennzeichnet, dass die Verstelleinrichtung eine Lagereinrichtung (61, 64) der Seitenblende (30) bildet.

9. Fahrzeugdach nach einem der Ansprüche 1 bis 8,
dadurch gekennzeichnet, dass die Seitenblende (30) eine Vertikalführung (66) für eine Verstellbewegung in Vertikalrichtung aufweist.

10. Fahrzeugdach nach einem der Ansprüche 1 bis 9,
dadurch gekennzeichnet, dass die Seitenblende (30) an einer Betätigungseinrichtung des Deckels (5), insbesondere an einer Betätigungsstange (42) einer Ausstellmechanik (44) des Deckels (5), gelagert ist.

11. Fahrzeugdach nach Anspruch 10,
dadurch gekennzeichnet, dass die Betätigungseinrichtung (42) längs bewegbar gelagert ist und bei ihrer jeweiligen Längsbewegung die Seitenblende (30) anhebt bzw. absenkt.